Wasserbeschaffungsverband Altenhof – Girkhausen

WBV Altenhof-Girkhausen.Steinritsche 13

An alle
Verbandsmitglieder

Verbandsvorsteher

Peukert, Thomas
Tel.: 02762-987342

Geschäftsführer

Daus, Rüdiger
Tel.: 02762-5720

im April 2013

Hausanschluss zur Wasserversorgung

In der Verbandsversammlung vom 02.03.2013 wurde der bauliche Zustand der etwa 400 Hausanschlüsse im Versorgungsgebiet diskutiert. Anlass hierzu war, dass bei dem jährlich wiederkehrenden Uhrenwechsel häufig festgestellt wurde, dass die erforderliche Installation oft nur ungenügend gewartet und Instand gehalten wurde. Die erforderlichen Absperrvorrichtungen, vor und hinter der Wasseruhr sind teilweise nicht vorhanden, oder in einem maroden Zustand. Weiterhin sind viele Wasseruhren nicht frei zugänglich, bauliche Elemente (Verkleidungen u. ä.) oder Einrichtungsgegenstände behindern die Installation einer neuen Wasseruhr.

Für den ordnungsgemäßen Zustand des gesamten Haus- und Grundstücksanschlusses ist ausschließlich der Anschlussnehmer verantwortlich (§ 16 der Wasserbezugsordnung)

§ 16

Unterhaltung von Haus- und Grundstücksanschlüssen

- (1) **Die Unterhaltung und notwendige Erneuerung des Hausanschlusses obliegt dem Anschlussnehmer; die Arbeiten sind entsprechend den einschlägigen Vorschriften (DIN 1988) durch den WBV oder anerkannte Fachunternehmer durchzuführen.**
Der WBV kann die Vorlage einer Fachunternehmerbescheinigung verlangen oder die Anlage selbst gegen Kostenerstattung abnehmen.
- (2) **Die Kosten für die Unterhaltung, Änderung und Erneuerung, die Unterbrechung und Wiederaufnahme der Wasserversorgung sowie für die Einstellung der Versorgung sind vom Anschlussnehmer zu tragen. Soll der WBV die Arbeiten durchführen, kann er dies von der Zahlung eines Vorschusses abhängig machen.**

Unser Mitarbeiter wird den Hausanschluss unter oben genannten Kriterien überprüfen, sofern Mängel festgestellt werden erhalten Sie hierzu einen gesonderten Bescheid.

Im Zuge dieser Besuche bitten wir zur Vervollständigung unserer Mitgliederverwaltung, um Beantwortung einiger Fragen.

Mit freundlichem Gruß

gez. Thomas Peukert